



Virtuelle Konferenzen ermöglichen gemeinnütziger Organisation, in schwierigen Zeiten mit ihren Mitgliedern verbunden zu bleiben

Übersicht

Die Myasthenia Gravis Foundation of America (MGFA) ist eine gemeinnützige Organisation, die sich darum bemüht, das Bewusstsein für und die Unterstützung von Menschen mit der Erkrankung Myasthenia Gravis (MG) zu stärken. Diese autoimmune neuromuskuläre Erkrankung führt zu einer belastungsabhängigen Muskelschwäche, die die Bewegungs- oder Atemfähigkeit des Patienten beeinträchtigen kann. Die Krankheit betrifft Menschen aller Altersgruppen, Rassen und ethnischer Gruppen. Insgesamt gibt es weltweit schätzungsweise 2 Millionen Betroffene. MGFA will das Leben der Menschen, die mit MG leben, verbessern, indem sie ein Netzwerk zur Unterstützung, vielversprechende Forschungsarbeiten vorantreibt und durch Lobbyarbeit und Bildung das Bewusstsein für die Krankheit schärft.



‘Es war **fabelhaft**, unsere Gemeinschaft mitten in dieser Krise **zusammenbringen** zu können.’

Nancy Law – Vorstandsvorsitzende, MGFA

Die Herausforderung

MGFA veranstaltet jedes Jahr eine Konferenz, um die MG-Gemeinschaft zusammenzubringen. Dies schließt Patienten, Gesundheitsdienstleister und Partner aus der Industrie ein, von denen viele die Veranstaltung mitfinanzieren. Für 2020 war die Veranstaltung für Anfang April in Fort Worth, Texas geplant. Unglücklicherweise, machte die globale Corona-Pandemie drei Wochen vor der Veranstaltung plötzlich eine physische Konferenz unmöglich. Die Geschäftsleitung der MGFA hatte sich jedoch fest vorgenommen, etwas für die MG-Gemeinschaft zu tun, sodass eine komplette Absage des Ereignisses keine Option war. Auch wäre der Versuch, bestätigte Redner und Aussteller auf ein anderes Datum oder an einen anderen Ort zu verschieben, ein logistischer Albtraum gewesen. Wie also konnte MGFA kurzfristig umdisponieren, um ihren Mitgliedern doch noch eine erfolgreiche Veranstaltung zu bieten?

“NTT war wie eine echte **Erweiterung** unseres Teams. In diesen schwierigen Zeiten halfen sie uns, genau das zu tun, was wir wollten, und somit unserer Gemeinschaft zu dienen. Ich kann gar nicht genug betonen, wie **wichtig** das für uns war.”

Samantha Masterson – CEO, MGFA

Die Lösung

Aufgrund von Empfehlungen ihrer Branchenpartner entschied sich MGFA für die Cloud Communications Abteilung von NTT Ltd und beauftragte sie mit der Kreation und Durchführung einer virtuellen Konferenz inklusive eines virtuellen Ausstellungsraums als Ersatz für die physische Veranstaltung. In weniger als zwei Wochen erstellte NTT mehrere interaktive Komponenten:

- In der Konferenzlobby wurden die Teilnehmer mit MGFA-Branding und -Messaging begrüßt. Hier konnten sie sich zunächst registrieren. Zudem gab es einen Helpdesk, an dem MGFA- und NTT-Mitarbeiter Fragen zum Verband und zur Veranstaltungsplattform beantworteten.
- Im Auditorium konnten Teilnehmer sich aus 14 Präsentationen ein individuelles Programm zusammenstellen. Zudem standen interaktive Funktionen zur Verfügung, wie z.B. Fragen und Antworten, Streaming-Medien und weiterführenden Materialien zum Download. Die Präsentationen waren sowohl live als auch on demand abrufbar.
- Im virtuellen Ausstellungsraum konnten die MGFA-Sponsoren ihre Botschaft interaktiv mit allen Konferenzteilnehmern teilen. Aussteller konnten ihre virtuellen Stände individuell gestalten sowie Live-Chat, Downloads, Streaming-Medien und interaktive Elemente wie das Spiel Trivia oder Meinungsumfragen bereitstellen.
- Die Event Lounge bot den Teilnehmern eine zusätzliche Möglichkeit, sich zu vernetzen und miteinander zu interagieren. Einzelgespräche sowie Gruppendiskussionen halfen der MG-Gemeinschaft, engere Beziehungen zu knüpfen und aufzubauen.

Das Ergebnis

Laut Nancy Law, Vostandsvorsitzende, MGFA, war die dreitägige virtuelle Konferenz und Ausstellung “ein beispielloser Erfolg”. Durch den Wechsel zu einer virtuellen Veranstaltung stieg die Teilnehmerzahl auf 1.500 - ein immenser Unterschied zur vorherigen durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 200.

In Bezug auf die Präsentationen sagte Law: “Alles in allem war die gesamte Konferenzerfahrung großartig. Und wir haben sehr gutes Feedback von unseren Teilnehmern und Rednern bekommen. Es war großartig, unsere Gemeinschaft mitten in dieser Krise virtuell zusammenbringen zu können.”

In der Ausstellungshalle nutzten die Sponsoren und Branchenpartner die virtuelle Stände, um sinnvolle Interaktionen mit den Teilnehmern zu schaffen. Sam Gardner, Director of Fundraising, MGFA, sagte: “Insgesamt haben die Sponsoren sehr gerne, an der virtuellen Veranstaltung teilgenommen, und waren sehr beeindruckt von der Plattform.”

Abgesehen von der Technologie, die die Veranstaltung ermöglichte, war MGFA besonders dankbar für das Know-how und den Kundenservice der NTT-Mitarbeiter, die die Veranstaltung kreierten und leiteten. MGFA-CEO Samantha Masterson fasste ihre Erfahrungen zusammen: “NTT war wie eine echte Erweiterung unseres Teams. In diesen herausfordernden Zeiten halfen sie uns, genau das zu tun, was wir wollten, und somit unserer Gemeinschaft zu dienen. Ich kann gar nicht genug betonen, wie wichtig das für uns war.”